

MENSCHEN IN BEWEGUNG

JAHRESPROGRAMM 2024

Lassen Sie uns gemeinsam auf eine spannende Reise gehen.

Mobilität und Menschheitsgeschichte sind eng miteinander verbunden. Im Laufe der Zeit haben wir unseren Lebensraum erweitert, indem wir neue Gebiete besiedelt und erschlossen haben. Mobilität war die Voraussetzung dazu.

Es ist davon auszugehen, dass sich die Mobilität in den nächsten Jahren stark verändern wird, wobei nicht nur das Klima dabei eine treibende Kraft sein könnte, sondern auch hinsichtlich Effizienz und Geschwindigkeit an die modernen Transportsysteme neue Anforderungen gestellt werden.

Bei unseren Veranstaltungen werden wir verschiedene Aspekte der Mobilität unter die Lupe nehmen und wie üblich haben wir uns bemüht, verschiedene geschichtliche Epochen in die Betrachtungen einzubeziehen. Zudem ist es unser Anliegen, lokale, regionale und nationale Aspekte zu beleuchten. Zu allen unseren Veranstaltungen werden Sie zu gegebener Zeit eine separate Einladung erhalten.

Der Vorstand freut sich, Sie, liebe Vereinsmitglieder, bei der einen oder anderen Veranstaltung begrüßen zu dürfen.

Ruswil, März 2024

Vorstand Geschichtsfreunde



Donnerstag,
18. April 2024
19.30 Uhr

Doppelreferat im
Gasthof Rössli,
Ahnensaal



Samstag,
8. Juni 2024
14.30 – 16.00 Uhr

Wo die Zitronen blühen

Peter Ulrich, ehemaliger Sekundarlehrer in Ruswil, nimmt uns mit auf eine ganz besondere historische Wanderung von Küssnacht SZ nach Mailand. Wir folgen mit ihm den Spuren seines Grossvaters. Als junger Schneider ist dieser im Jahr 1896 mitten im tiefen Winter mit zwei Kameraden zu Fuss in sein Sehnsuchtsland aufgebrochen - dahin, «wo die Zitronen blühen». Unser Referent blättert mit uns im akribisch geführten Tagebuch des abenteuerlustigen Schneidergesellen.

Indemini – kleines Dorf mit grossem Grenzverkehr

Der bekannte Volkskundler Kurt Lussi, Ruswil, berichtet über ein Dorf, das aufgrund seiner besonderen Lage und Nähe zu Italien einmal als «die abgelegenste Gemeinde der Schweiz» bezeichnet wurde. Im Referat geht es um Schmuggler- und andere illegale Pfade, über welche Dorfbewohner einen regen Handel mit ihren italienischen Talnachbarn abwickelten.

Besuch im Verkehrshaus Luzern

Mit seinen Ausstellungsbereichen Strasse, Schiene, Wasser, Luft und Weltall gehört das Verkehrshaus zu den umfassendsten Museen für Mobilität in Europa.

Wir beschränken uns bei unserem Besuch mit kundiger Führung auf drei Themenbereiche:

- Entwicklung des Reisens: vom Fussgänger zum motorisierten Verkehr
- Reisen per Eisenbahn und Flugzeug
- Geschichtsträchtige Passübergänge gestern – heute



Samstag,
21. September 2024
ganzer Tag

Verkehrsknoten Gotthard

Mit den SBB fahren wir auf der Gotthardlinie zum Kernstück der seit 1882 betriebenen Eisenbahnstrecke. In Göschenen, am Nordportal des alten Gotthardtunnels, beginnt unsere Führung.

Wie an fast keinem anderen Ort lässt sich hier die unglaubliche Entwicklung des Verkehrs nachvollziehen. Vom Saumpfad entwickelte sich der Gotthard mit der Eisen- und der Autobahn zur wichtigen europäischen Alpentransversale. Göschenen schrieb mit dem Bau des damals längsten Eisenbahntunnels der Welt Geschichte.



Samstag,
2. November 2024
17.30 – 22.00 Uhr

Gasthof Rössli,
Ruswil

Individual- und öffentlicher Verkehr – ein Spannungsfeld

Besonders auch in unserem Land erleben wir die Grenzen der Mobilität. Kilometerlange Staus auf den Strassen, Eisenbahnen die ihren Betrieb hart an der Kapazitätsgrenze aufrechterhalten. In drei Beiträgen wollen wir an diesem Abend vor allem auf die Wechselwirkung von öffentlichem und individuellem Verkehr eingehen. Das Einstiegsreferat mit geschichtlichen Hintergründen zur Verkehrsentwicklung in der Schweiz hält Prof. Urs Grüter. Im zweiten Teil zeigt uns Andreas Boppart, Geschäftsführer der Rottal Auto AG, Herausforderungen auf, denen sich öffentliche Verkehrsunternehmen heute stellen müssen. Im letzten Teil werden Nationalrat Peter Schilliger (FDP) und Nationalrat Michael Töngi (Grüne) ihre Standpunkte zum Spannungsfeld Individualverkehr vs. öffentlicher Verkehr darlegen.

VORSTAND

PRÄSIDENT

Dieter Hodel
Rosemättliweg 15
6017 Ruswil

KASSIERIN

Jeanette Bütler
Rebstockstrasse 22
6017 Ruswil

BEIRAT

Hannes Bucher
Löwenacher 1
6017 Ruswil

BEIRAT

Urs Grüter
Spyr 18
6017 Ruswil

BEIRAT

Christian Müller
Schwerzistrasse 5
6017 Ruswil

www.geschichtsfreunde-ruswil.ch

Generalversammlung 2025

Samstag, 25. Januar 2025, 17.00 Uhr
Gasthof Rössli, Ruswil

Falls Sie noch nicht Mitglied der Geschichtsfreunde Ruswil sind, laden wir Sie herzlich zum Beitritt ein. Anmeldungen nehmen die Vorstandsmitglieder gerne entgegen oder E-Mail an: admin@geschichtsfreunde-ruswil.ch

Der Jahresbeitrag für Einzelmitglieder beträgt Fr. 30.00, für Paare Fr. 40.00